

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung · Regionalstelle Sachsen
Bautzner Str. 22 HH · 01099 Dresden

Die **Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)** setzt sich für Bildungserfolg und gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen ein. Für dieses Ziel bringt die DKJS Akteure aus Staat, Wirtschaft, Praxis und Zivilgesellschaft zusammen und entwickelt mit ihnen Antworten auf aktuelle Herausforderungen im Bildungssystem.

Der **Standort Sachsen der DKJS** entstand 2001 mit dem Start des Programms Demokratisches Sachsen! Demokratische Bildung ist bis heute ein Arbeitsschwerpunkt, der sich in unterschiedlicher Form in allen Programmen wiederfindet, die die DKJS aktuell im Freistaat umsetzt. Der Standort Sachsen arbeitet mit jungen Menschen und ihren erwachsenen Begleitern sowohl in Kindergärten und Schulen als auch im Freizeitbereich sowie am Übergang zum Berufsleben zusammen.

Mit **Jugend bewegt Kommune** unterstützt die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung und das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz seit 2011 sächsische Kommunen dabei, die Folgen des demographischen Wandels zu gestalten, attraktive Lebensbedingungen für Kinder und Jugendliche zu schaffen und bedarfsgerechte Beteiligungsstrukturen zu entwickeln und zu verankern.

Wir suchen ab voraussichtlich März 2019
(Vertragsbeginn voraussichtlich 1.3.2019)
3-4 kommunale Praxisbegleiter/-innen
für das Programm Jugend bewegt Kommune
auf freiberuflicher Basis.

Als Praxisbegleitung unterstützen Sie die am Programm beteiligten Kommunen im Rahmen eines Beteiligungslabors (längerfristige Prozessbegleitung) oder im Rahmen des Sonderfonds (kurzfristige Prozessbegleitung) auf ihrem Weg und nehmen eine externe und unabhängige, nicht leitende sondern begleitende Rolle ein. Prozessrelevante Entscheidungen werden von den kommunalen Akteuren unter Beteiligung der DKJS getroffen. Sie unterstützen dabei, die Voraussetzungen für eine koordinierte Planung und Entscheidungsfindung zu schaffen bzw. zu verbessern.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Begleitung und Moderation einzelner Steuerungsgruppensitzungen in verschiedenen Kommunen
- Unterstützung zentraler Akteure bei der Entwicklung und Umsetzung konkreter Handlungsschritte
- Fachliche Beratung und Unterstützung der Kommunen bei der Projektumsetzung
- Dokumentation der Erfahrungen für die Programmleitung sowie Teilnahme an Besprechungen mit der Programmleitung
- Rückmeldung von Projektinformationen und -ergebnissen an die Programmleitung
- Unterstützung des Programmtteams bei der Gestaltung von Workshops und anderen zentralen Veranstaltungen (Abschlussveranstaltung)

In den Leistungszeitraum fallen mindestens diese Termine:

- 2-3 Praxisbegleitertreffen
- Auftaktklausur Prozessbegleiter am 7. März 2019, 13-17 Uhr
- Abschlussveranstaltung am 14. September 2019
- bis zu acht Steuerungsgruppentreffen je Kommune
- individuelle Beratungstermine in den Kommunen nach Bedarf

Sie passen zu uns, wenn Sie folgende Eigenschaften besitzen:

- Mobilität (Führerschein und Zugriff auf einen PKW)
- Empathie, eine wertschätzende Grundhaltung und Stärkeorientierung
- Wissen um Gruppendynamische und Beteiligungsprozesse und flexibler Umgang mit neuen Entwicklungen im Prozess
- Erfahrungen im Bereich der Jugendbeteiligung und Kenntnisse zum Jugendalter
- Kenntnisse über regionale Netzwerke und Strukturen, insbesondere der kommunalen Verwaltung mit Fokus auf den ländlichen Raum
- Erfahrungen und Kenntnisse der sächsischen/ regionalen Jugendhilfe- und Trägerlandschaft

- Selbstsicherer Umgang, entsprechende Kommunikationsstrategien und Moderationserfahrung mit verschiedenen Interessensvertreter/-innen wie Bürgermeister/-innen, pädagogischen Fachkräften, ehrenamtlich Aktiven in Vereinen, Pfarrer/-innen oder Medienvertreter/-innen

Vergütung:

Die Stundenabrechnung erfolgt monatlich auf der Grundlage der eingereichten und mit Tätigkeiten unteretzten Arbeitszeitznachweise. Bis Dezember 2019 ist für die Tätigkeit ein Stundenumfang von 40 bis 120 Stunden eingeplant, je nach Anzahl der begleiteten Kommunen. Anfallende Fahrtkosten werden gemäß den Vorschriften des Sächsischen Landesreisekostengesetzes übernommen. Es besteht die Möglichkeit den Vertrag um ein Jahr zu verlängern, insofern das Programm auch 2020 durch das Land Sachsen gefördert wird.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie Ihr Angebot sowie eine Liste über einschlägige Referenzen unter Angabe eines Stundensatzes **bitte bis zum 18.02.2019 ausschließlich per Email als eine zusammenhängenden PDF-Datei** an

Frau Anikó Popella:

aniko.popella@dkjs.de

Nähere Informationen über unsere Arbeit finden Sie unter:

www.jugendbewegtkommune.de

www.starkimland.de

www.dkjs.de